

Antrag auf Mitgliedschaft

Ich/Wir beantragen die Mitgliedschaft beim Bundesverband der Familienzentren e.V. für (bei Einrichtungen vertreten durch):

Name

Vorname

Einrichtung

Beruf/Position

Straße

PLZ/Ort

Telefon/Mail

- Jahresbeitrag Einzelmitglied Institution € 150,-
 Jahresbeitrag Einzelmitglied privat € 50,-
 Jahresbeitrag Studierende € 25,-
(bitte Studienbescheinigung beifügen)
 Partner-Mitglied-Beitrag nach Vereinbarung
 Eintrag von Veranstaltungen auf der BVdFZ-Website € 20,-

Es handelt sich um Jahresbeiträge. Neue Mitglieder, die nach dem 30.06. eines Jahres Mitglied im BVdFZ e.V. werden, zahlen im Aufnahmejahr 50% der für sie maßgeblichen Beitragshöhe.

Die Rechnung für den Mitgliederbeitrag wird einmal jährlich zum letzten Geschäftstag im Januar eines jeden Jahres erhoben. Eine Kündigung ist schriftlich zu erklären und mit einer Frist von drei Monaten zum 31.12. eines jeden Jahres möglich.

Mit einer Nennung meines Namens/meiner Einrichtung bei Anfragen von potentiellen Neumitgliedern bin ich einverstanden

- ja nein

Der Veröffentlichung der Mitgliedschaft auf der Homepage des BVdFZ stimme ich zu (Name, Institution, Ort)

- ja nein

Den Newsletter des BVdFZ für Mitglieder möchte ich erhalten. Ich kann die Einwilligung jederzeit und ohne Angabe von Gründen mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

- ja nein

Als Mitglied des Vereins Bundesverband der Familienzentren unterstütze(n) ich/wir die Ziele des Bundesverbands der Familienzentren e.V.

Ort/Datum

Unterschrift

Stand: 02/2018

100 % Recyclingpapier

Wer kann Mitglied im BVdFZ e.V. werden?

Natürliche oder juristische Personen, die ein Familienzentrum im Sinne der Beschreibung vertreten. Juristische Personen (z.B. Vereine), deren Satzungszweck mit den Zielen des BVdFZ e.V. vereinbar sind, können auch Partner-Mitglieder werden. Partner-Mitglieder in diesem Sinne sind: assoziierte Mitglieder, kooperierende Mitglieder oder Ehrenmitglieder.

Wie kann man Mitglied im BVdFZ e.V. werden?

Die Aufnahme in den Bundesverband erfolgt mittels des Formulars „Antrag auf Mitgliedschaft“, zu senden an die unten aufgeführte Adresse. Über die Aufnahme entscheidet das Präsidium.

Was bedeutet die Mitgliedschaft im BVdFZ e.V.?

Als Mitglied des BVdFZ e.V. unterstütze ich/unterstützen wir das Motto „Familie ist Gesellschaft – Gesellschaft ist Familie“, indem ich/wir für die chancen- und bildungsgerechte Entwicklung von Kindern und Familien einstehe/n und in meiner/ unserer Arbeit die Interessen der Familien gemeinsam mit dem Bundesverband vertrete/n. Wir fördern die Ziele des BVdFZ e.V., d.h. die Entwicklung und Umsetzung von Qualitätsstandards für Familienzentren ohne deren Vielfalt einzuschränken, die Verankerung der Zentren im jeweiligen sozialen Umfeld und die Vernetzung der an der Kinder- und Jugenderziehung beteiligten Familien, Tageseinrichtungen für Kinder, Schulen, Nachbarschaft, Gemeinwesen, Arbeitswelt, Umwelt, Wirtschaft und Politik sowie eine Professionalisierung des Arbeitsfeldes.

Mitgliederversammlung

Jährlich findet eine ordentliche Mitgliederversammlung statt. Jedes Mitglied hat in der Mitgliederversammlung eine Stimme. Kooperative Mitglieder haben je angefangenen € 100,- Mitgliedsbeitrag eine Stimme. Das Stimmrecht kann nur ausgeübt werden, sofern fällige Beitragsanteile gezahlt wurden. Der/die Vertreter/-in des Mitglieds, der/die nicht zu dessen Vertretung Kraft Gesetz oder Satzung berechtigt ist, hat auf Verlangen eines Präsidiumsmitglieds eine schriftliche Vollmacht vorzulegen. Schriftliche Stimmenübertragung auf ein anderes Mitglied ist zulässig. Durch die Stimmenübertragung darf kein Mitglied mehr als 15 % der Stimmen auf sich vereinigen.

Bundesverband der Familienzentren e.V.

c/o Karl Kübel Stiftung für Kind und Familie
Darmstädter Straße 100, 64625 Bensheim
Tel. 06251 7005-0

www.bundesverband-familienzentren.de

Bundesverband
der Familienzentren



ZIELE

INHALTE

MITGLIED WERDEN

Was ist der Bundesverband der Familienzentren?



Bundesverband
der Familienzentren

Der Bundesverband der Familienzentren e.V. ist ein gemeinnütziger, eingetragener Verein und vertritt als Fachverband die Familienzentren in der Bundesrepublik Deutschland. Er wurde im Jahre 2011 mit Sitz in Bensheim (Hessen) gegründet. Landes-Koordinationsstellen des Bundesverbands finden Sie unter:

www.bundesverband-familienzentren.de

Der Bundesverband der Familienzentren e.V. versteht unter Familienzentren jene Einrichtungen, die in einem sozialen Umfeld passgenaue unterstützende und bildungsförderliche Angebote für Kinder und ihre Familien bereithalten, vermitteln oder bündeln.

Der Bundesverband ist überparteilich, unterliegt keiner konfessionellen Bindung und ist unabhängig von den wirtschaftlichen Interessen von Kostenträgern und Leistungserbringern.

Der Bundesverband der Familienzentren e.V. beobachtet und begleitet die bundesweite fachliche Entwicklung und Vernetzung von Familienzentren. Er vertritt die Anliegen seiner Mitglieder gegenüber den politisch Verantwortlichen des Bundes, der Länder und der Kommunen sowie gegenüber den Verbänden. Er begrüßt die sozialraumbezogene Vielfalt der Häuser und unterstützt politische und fachliche Gremien im Bemühen um eine bundesweit einheitliche und flächendeckende Qualitätssteigerung in Familienzentren.

Ziele des Bundesverbands

- Interessenvertretung der Familienzentren gegenüber Gesetzgebern und Organen
- Förderung eines bedarfsgerechten und qualifizierten Ausbaus von Familienzentren durch die bundesweite und länderspezifische Zusammenarbeit mit Behörden, Trägern, Vereinen und Fachverbänden aus den Bereichen Kinder- und Jugendhilfe, Sozialhilfe und Gesundheitswesen
- Unterstützung des Bundes, der Länder, der Kommunen und Träger bei den Anstrengungen um die bundesweite und flächendeckende Qualitätsverbesserung in Familienzentren
- Bereitstellung eines Informationsportals und eines Newsletters für die Mitglieder des Verbands mit aktuellen Neuigkeiten zur Entwicklung von Familienzentren in Bund und Ländern
- Unterstützung des Aufbaus von Koordinierungsstellen in den Ländern

Interessiert?

Sie wollen die Ziele und Aktivitäten des BVdFZ unterstützen?
Zweimal jährlich den Newsletter erhalten? Informiert sein?
und ... ???

Werden Sie Mitglied!

Zur Erreichung dieser Ziele sieht der Bundesverband unter anderem folgende Maßnahmen vor:

- Darstellung und Vertretung aller Belange von Familienzentren in politischen Gremien und in der Öffentlichkeit
- Förderung der Zusammenarbeit von Bund, Ländern, Kommunen und den kommunalen sowie den freien Spitzenverbänden der Jugendhilfe. Mitspracherecht in allen Bereichen, die Familienzentren berühren
- Informations- und Wissenstransfer durch Vernetzung mit Vereinen, Fachverbänden und Trägern von Kinderbetreuung, -versorgung und -gesundheit, die sich für eine familien- und sozialraumorientierte Verbesserung der Angebote für Kinder und Familien stark machen
- Förderung der Vernetzung von Jugendhilfe, Sozialhilfe und Gesundheitswesen durch Fachtagungen und Diskussionsforen
- Zusammenarbeit mit Vertreterinnen und Vertretern des Quartiersmanagements, der Sozialraumplanung und von Netzwerkstrukturen vor Ort
- Bundesweiter und internationaler fachlicher Austausch, dessen Erkenntnisse jährlich in eine bundesweite Fachveranstaltung einfließen
- Unterstützung von Mitgliedern bei der Planung und Ausgestaltung von Informations- und Fachtagungen, Diskussionsveranstaltungen und Vorträgen
- Information über und Ankündigung von Fortbildungsveranstaltungen und Seminaren rund um das Thema „Familienzentren“, die Mitgliedsorganisationen veranstalten
- Sammlung von Informationen zu Best-Practice-Beispielen
- Kontaktvermittlung für Mitglieder
- Messe- und Kongressauftritte
- Anregung, Unterstützung und Verbreitung von interdisziplinären Forschungsvorhaben